

## ALTE MEISTER

*Komödie von Thomas Bernhard nach der gleichnamigen Prosa .*

**PREMIERE am Samstag, 19. November 2016, 20.00 Uhr, [K2] in der Werkstatt**

Nach wie vor kommen Touristen oft nur zu dem Zweck in die Gemäldegalerie des Kunsthistorischen Museums in Wien, um die berühmte Bordone-Bank im berühmten Bordone-Saal zu finden, dort, wo Thomas Bernhards Musikphilosoph Reger Platz nahm, um Tintoretts *Weißbärtigen Mann* zu studieren. Aber wo ist dieser Saal? Die Nachfolger von Irrsigler – jenes Saalwächters, den Reger zu seinem „Sprachrohr“ bestimmt hatte – müssen die Fragenden enttäuschen: Es gibt keinen Bordone-Saal, und den gab es auch nie. Und so werden nun in Thomas Bernhards rabenschwarzer Komödie *Alte Meister* Andreas Wobig als virtuoser Grantler Reger, Jan-Hinnerk Arnke als sein ergebener Zuhörer Atzbacher und Michael Arnold als der Museumswärter Irrsigler im [K2] in der Werkstatt Platz nehmen, um mitnichten nur über die Misslichkeiten der Kunst zu philosophieren, sondern auch über das Leben im Allgemeinen und das Österreicher-Sein im Speziellen. Ein Vergnügen der besonderen Art – nicht nur für Kunstliebhaber!

### **INSZENIERUNG** Irmgard Lübke

sammelte ihre ersten Theatererfahrungen als Regieassistentin am Staatstheater Wiesbaden. Gleichzeitig studierte sie Germanistik und Kunstgeschichte an der Johann Wolfgang Goethe Universität Frankfurt am Main. Es folgten Assistenzen am Schauspielhaus Bochum unter Claus Peymann und am Landestheater Salzburg, sowie feste Engagements am Jungen Theater Göttingen und der Württembergischen Landesbühne Esslingen. Die gebürtige Wiesbadenerin lebt nun in Salzburg.

In Salzburg gehörte sie 1993 zum Gründungsteam des Metropolis Theaters, einem Theater für deutschsprachige Gegenwartsdramatik. Dort arbeitete sie in den folgenden Jahren in der künstlerischen Leitung und als Regisseurin.

Seit 1998 ist Irmgard Lübke freiberuflich tätig. Sie inszenierte an zahlreichen Theatern in Österreich und Deutschland von Innsbruck, Graz, Bregenz über Ingolstadt, Kaiserslautern, Oldenburg bis Bamberg. An den Westfälischen Kammerspielen Paderborn zählte sie von 2003 bis 2013 zu den langjährigen, festen Regisseurinnen.

Seit 2013/14 inszeniert Irmgard Lübke auch am Landestheater Niederösterreich in St. Pölten. Im Frühjahr 2016 hatte dort unter ihrer Regie die österreichische Erstaufführung von Lars Norens *Liebesspiel* Premiere.

Für das TLT brachte sie 2013.14 das Schauspiel *Familie* von Karl Schönherr auf die Bühne. In der Spielzeit 2014.15 setzte sie Otfried Preußlers Klassiker *Der Räuber Hotzenplotz* sowie im [K2] in den Kammerspielen den Monolog *Judas* in Szene. In der vergangenen Saison inszenierte sie Dürrenmatts *Der Besuch der alten Dame*.

## **BÜHNE & KOSTÜME** Marlene Lübke-Ahrens

Marlene Lübke-Ahrens wurde 1992 in Stuttgart geboren und verbrachte ihre Kindheit und Jugend in Salzburg. Seit 2012 studiert sie an der Akademie der bildenden Künste Wien sowohl Architektur bei Wolfgang Tschapeller, als auch Bühnenbild bei Anna Viebrock. Parallel zu ihrem Studium arbeitete sie in verschiedenen Architekturbüros wie bei Stephan Dreier in der Baudenkmalpflege (Deutschland) oder bei Johanna Stockhammer interior designer (Wien). Im Rahmen ihres Architekturstudiums nahm sie am Ars Electronica Festival 2015 an der Ausstellung „Vienna 3000“ mit einer Arbeit über die Stadt der Zukunft teil, die zurzeit noch im Ars Electronica Center Linz zu sehen ist. Außerdem ist Marlene Lübke-Ahrens seit 2013 als Ausstattungsassistentin bei den Salzburger Festspielen, am Landestheater Niederösterreich und aktuell am Wiener Burgtheater tätig. In der kommenden Spielzeit übernimmt sie eine Bühnenbildassistentin für *Klein Zaches* von E.T. A. Hoffmann am Wiener Volkstheater.

## **MIT**

Reger ..... Andreas Wobig  
Atzbacher ..... Jan-Hinnerk Arnke  
Irrsigler ..... Michael Arnold

## **WEITERE VORSTELLUNGEN**

27.11.2016 | 20.00  
03.12.2016 | 20.00  
10.12.2016 | 20.00  
17.12.2016 | 20.00  
15.01.2017 | 20.00  
22.01.2017 | 20.00  
04.02.2017 | 20.00  
11.02.2017 | 20.00  
19.02.2017 | 20.00

## **ÖFFENTLICHE PROBE ZU ALTE MEISTER**

Nach einer kurzen Einführung durch Regisseurin Irmgard Lübke und Chefdramaturgin Christina Alexandridis, die einen ersten Einblick in Inszenierung und Werk geben, kann dem Produktionsteam live bei der Arbeit zugeschaut werden.

Donnerstag, 3. November 2016, 18.00 Uhr,  
Probephöhne 2, Eintritt frei

**EUROPÄISCHE THEATERNACHT WENN DER LETZTE VORHANG GEFALLEN IST...**

Nächtliche Führung durch das TLT

Samstag, 19. November 2016, 23.00 – 0.30 Uhr, Großes Haus

Eintritt frei | Zählkarten an der Kassa

*Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:*

**Stefan Ruhl**

*Leitung Kommunikation, Marketing & Vertrieb*

Telefon +43.512.52074.354 | s.ruhl@landestheater.at

**Katharina Gheri**

*Sekretariat Öffentlichkeitsarbeit*

Telefon +43.512.52074.353 | k.gheri@landestheater.at